

Beilage I. Heeresstärken.

393

Wenn wir die Armee in Chalkis auf 10—20 000 Mann ansetzen und annehmen, daß zur Zeit der Schlacht von Chäronea noch etwa 5—10 000 Mann von dem Heere entsendet gewesen sind, die sich später wieder einfanden, so würden wir für die an der Schlacht beteiligten Truppen auf stark 30 000 Mann und für die gesammelte Armee in Chalkis auf gegen 20 000 Mann kommen, d. h. auf Zahlen, die einerseits mit den Operationen vor und bei Chäronea in Übereinstimmung wären und andererseits die Erklärung dafür bieten würden, wie es kam, daß nach Ankunft eines zur See übergeführten, also jedenfalls nicht sehr zahlreichen Truppentransportes unter Dorylaos, die pontische Armee alsbald wieder völlig operationsfähig war und dem Sulla zum zweiten Male bei Orchomenos entgegentreten konnte.

Denn daß die Überlieferung, welche den Dorylaos zum zweiten Male eine Massenarmee von 80 000 Mann herbeiführen läßt (Plut Sulla 20, 9. App. 49, 10), ebenso freie Erfindung gibt wie die, welche die 120 000 Mann des Taxiles erdacht hat, bedarf keiner weiteren Begründung.